

# liobabraun

## Presseauszüge

### **„Tristan und Isolde“ Vlamme Oper - Antwerpen 2013**

„Lioba Braun bringt eine erstklassige Isolde ein, voll körperlichem Gesang dunkler Farbe in der Tradition der Mezzo- Sopran- Vertreterinnen der Rolle wie Waltraud Meier. Frau Braun zeigt eine feine Fähigkeit, lange Phrasen mit einem geschmeidigen Legato zu spinnen, und ihre hohen Noten sind eine sichere Bank. Die Seltsamkeiten der Produktion hindern sie nicht in ihrer schauspielerischen Glaubwürdigkeit. „

*The New York Times, George Loomis, 02.10.2013*

„Lioba Braun sang mit sicherer und farbenreicher Stimme eine wunderschöne Isolde. Auch ihr Spiel zeigte Selbstvertrauen und Glauben an die unbeirrte Figur, die Lernous aus ihr gemacht hatte. Sie kennt keine Ermüdungserscheinungen.“

*Lucreze Maeckelbergh, Staalkaart, September 2013*

„Vor allem Isolde (Lioba Braun) kann mit kleinen Nuancen in Blick, Haltung und Gebärde ihre Verliebtheit und ihre Fraulichkeit in einen Charakter integrieren. Bei den anderen sind ab und zu Kunstgriffe nötig. Aber alle Protagonisten sind vortreffliche Sänger: ... Lioba Braun als auch stimmlich herausragend nuancierende Isolde.“

*Stephan Moens, DMmorgen, 23.09.2013*

„...eine herausragende Lioba Braun als Isolde – dadurch dass er (Anm.: der Regisseur) sie feiner spielen lässt, werden sie Menschen aus Fleisch und Blut.“

*Gazet van Antwerpen, 27.09.2013*

„Vielversprechende Debuts

Auf musikalischer Seite ist das Wohlgefallen vielgestalt: Lioba Braun ist eine sehr glaubhafte Isolde, eine ebenso gute Darstellerin wie Sängerin mit sehr variablem Tonfall...“

*Jean Lucas, Luxemburger Wort, 26.09.2013*

„Die Sänger, Franko Farina, Lioba Braun als eine sehr beachtliche Isolde – sind weitestgehend auf sich selbst gestellt.“

*Geert van der Speeten, Der Standaard, 03.10.2013*

„Man liebt die direkte und engagierte Isolde von Lioba Braun“

*Culture Actualité, September 2013*